

## Medienmitteilung

# 5G-Nutzung wächst rasant – Netzausbau weiterhin verzögert

**Bern, 27. Mai 2021 – Ende April 2021 haben bereits über 1.1 Mio. Kundinnen und Kunden in der Schweiz ein 5G-fähiges Gerät benutzt. Damit setzen aktuell jede achte Konsumentin und jeder achte Konsument auf den neuen Mobilfunkstandard. Dies ergibt eine Erhebung des Schweizerischen Verbandes der Telekommunikation (asut) bei den Mobilfunknetzbetreibern. Die Zahlen zeigen: Schweizer Kundinnen und Kunden wollen technisch auf der Höhe sein, geben namhafte Beträge für neue Endgeräte aus und erwarten im Gegenzug eine funktionierende Infrastruktur. Die Modernisierung der Mobilfunknetze kommt aber weiterhin nicht genügend rasch voran und es droht ein Datenstau. asut fordert daher bessere Rahmenbedingungen und einfachere Bewilligungsverfahren für Mobilfunk.**

Die Schweizer Bevölkerung will die neue Mobilfunktechnologie 5G nutzen können. Dies zeigt eine Erhebung des Schweizerischen Verbandes der Telekommunikation (asut) bei den drei Mobilfunknetzbetreibern. Ende April 2021 haben bereits über 1.1 Mio. Kundinnen und Kunden 5G-fähige Endgeräte wie Smartphones oder Tablets benutzt. Auch die Anzahl an Wohnungen oder Büros, deren Internetanschluss über einen 5G-Router erfolgt, nimmt laufend zu (Fixed-Wireless-Access). Damit nutzen bereits ein Achtel der Schweizer Bevölkerung ein 5G-Gerät. Die 5G-Nutzung wächst damit schneller, als das bei der Einführung von 4G/LTE vor rund zehn Jahren der Fall war.

Da bereits über 4 Mio. Nutzerinnen oder Nutzer ein Mobilfunk-Abonnement haben, das 5G unterstützt, erwartet asut weiterhin eine rasche Zunahme der 5G-Nutzung in der Schweiz. Dazu trägt auch die grosse Auswahl an 5G-fähigen Geräten bei: Aktuell können Kundinnen und Kunden zwischen über 60 5G-fähigen Geräten (Smartphones, Tablets, Laptops, Hotspots usw.) von rund 12 Herstellern auswählen.

Die rasche 5G-Verbreitung bestätigt einen bekannten Trend: Schweizer Konsumentinnen und Konsumenten sind bereit, namhafte Beträge für ICT-Equipment wie Smartphones oder Computer auszugeben. So liegt die Schweiz im internationalen Vergleich bei den ICT-Pro-Kopf-Ausgaben in den Top 3. Die neusten 5G-fähigen Geräte wie iPhone 12 verkaufen sich sehr gut, im Gegenzug haben Kundinnen und Kunden jedoch auch hohe Erwartungen an die Mobilfunknetze.

Die bestehenden 4G-Netze kommen zunehmend an ihre Leistungsgrenzen. Sie wurden vor knapp einem Jahrzehnt eingeführt, als der Datenverkehr noch 200 Mal kleiner war als heute und drei Mal weniger Endgeräte genutzt wurden, wie eine aktuelle Studie von Sotomo<sup>1</sup> zeigt. Danach droht in Kürze ein Datenstau in den Mobilfunknetzen. Die neue Mobilfunktechnologie 5G kann hier Abhilfe schaffen. Sie bietet mehr Kapazität für alle Nutzerinnen und Nutzer. Sie kann Daten rascher und in höherer Qualität übertragen als die bisherigen Mobilfunkstandards und ist energieeffizienter. Damit hilft 5G, den Datenstau zu vermeiden und Bevölkerung und Wirtschaft weiterhin mit einer guten Mobilfunkqualität zu versorgen.

Da Kundinnen und Kunden die neue Technologie rasch annehmen, wird nun aber die Modernisierung der Mobilfunkinfrastruktur zum Flaschenhals. asut fordert daher bessere Rahmenbedingungen für den Mobilfunknetze und einfachere Verfahren für den Ausbau der leistungsfähigen 5G-Netze.

Weitere Auskünfte: Peter Grütter, Präsident asut, +41 (0)79 334 52 12

<sup>1</sup> Quelle Sotomo-Studie: <https://succesuisse.ch/studie-mobile-datennutzung/>

## Über asut

asut ist der führende Verband der Telekommunikationsbranche in der Schweiz. Wir gestalten und prägen gemeinsam mit unseren Mitgliedern die digitale Transformation der Schweiz und setzen uns für optimale politische, rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen für die digitale Wirtschaft ein.

asut ist auf drei für die Innovationskraft des Landes entscheidende Erfolgsfaktoren ausgerichtet. Die Schweiz soll sich

- durch fairen, freien und dynamischen Wettbewerb als Land mit dem weltbesten Kommunikationsnetz und mit First-Class-Services positionieren,
- durch resiliente Systeme und smarte Infrastrukturen differenzieren,
- als ein auf die digitale Gesellschaft und Wirtschaft zugeschnittener Bildungs- und Forschungsplatz etablieren.

Weitere Informationen unter: [www.asut.ch](http://www.asut.ch)